

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Band: 15 (1906)

Rubrik: Verkehr mit den kantonalen und lokalen Altertumssammlungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verkehr mit den kantonalen und lokalen Altertums- sammlungen.

Auf das empfehlende Gutachten der Landesmuseums-Kommission wurden vom Bundesrate folgende Subventionen an kantonale Altertums-sammlungen ausbezahlt:

1. Der *Regierung des Kantons Schwyz* für den Ankauf der Waffensammlung des Hauptmanns Gyr in Einsiedeln, $33\frac{1}{3}\%$ des Ankaufspreises von Fr. 3,485. 90 Fr. 1,161. 95
 2. Dem *histor. Verein des Kantons St. Gallen* für den Ankauf eines Winterthurer Reliefkachelofens in Marthalen, $33\frac{1}{3}\%$ des Ankaufspreises von Fr. 3,000. — „ 1,000. —
 3. Dem *Staatsrate von Freiburg* für den Ankauf von neun freiburgischen Glasgemälden, 20% des Ankaufspreises von Fr. 4,600. — „ 920. —
 4. Dem *histor. Verein des Kantons St. Gallen* für den Ankauf eines Büffets, 20% des Ankaufspreises von Fr. 3,000. — „ 600. —
 5. Dem *Verein für Geschichte und Altertümer von Uri* für den Ankauf einer Sammlung Altertümer, 50% des Ankaufspreises von Fr. 880. — „ 440. —
 6. Der *Société auxiliaire du Musée de Genève* für den Ankauf eines Empire-Interieurs in Cartigny, $33\frac{1}{3}\%$ des Ankaufspreises von Fr. 21,000. —, in zwei Raten; I. Rate „ 3,500. —
- Total: Fr. 7,621. 95

Wie in früheren, so hatte auch im Berichtsjahre die Direktion des Landesmuseums oft Gelegenheit, den Schwesteranstalten mit Rat und Tat beizustehen. Auf eine Aufzählung aller einzelnen Fälle verzichten wir. Hoffentlich wird es gelingen, im nächsten Jahre den Verband der schweizerischen Altertumssammlungen wieder in Tätigkeit zu bringen und dadurch nicht nur die freundschaftlichen Beziehungen der Museen unter sich enger zu knüpfen, sondern durch die Besprechung aktueller Fragen auf dem Gebiete der Museenkunde auch praktische Ziele zu fördern. Dann wird sich an diesem Orte Gelegenheit bieten, auch weiteren Kreisen von der gemeinsamen Arbeit zu berichten.
